

## **Gültigkeit**

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind für alle Leistungen gültig und werden mit der Anmeldung bzw. Buchung anerkannt.

## **I) FIRMENINTERNE SEMINARE/BERATUNGSSTUNDEN**

### **Anmeldungen und Vertragsabschluss**

Anmeldungen werden telefonisch, schriftlich, per Fax oder per E-Mail entgegengenommen. Der Vertragsabschluss entsteht bei Seminaren durch schriftliche Bestätigung der Vereinbarung, bei Beratungsstunden durch die mündliche Vereinbarung von einem Termin.

### **Stornierung durch den Anmelder**

#### **Seminare**

Bei Absage des Seminars bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn entsteht keine Stornogebühr. Für spätere Rücktritte (zwischen 13. und 1. Tag vor Seminarbeginn) fallen 50% Stornogebühren an. Wird das Seminar am ersten Seminartag abgesagt, wird der gesamte Seminarbetrag verrechnet.

#### **Beratungsstunden**

Bei Absage des vereinbarten Termins 1 Woche vor dem Termin fallen keine Stornogebühren an. Bei Absage zwischen dem 6. und 1. Tag vor dem Termin fallen 50% Stornogebühren an. Wird der Termin am selben Tag abgesagt, wird der gesamte Betrag verrechnet.

### **Absagen durch den Vortragenden**

Absagen aus Gründen höherer Gewalt (z.B. plötzliche Erkrankung der Vortragenden etc.) können bei firmeninternen Seminaren auch kurzfristiger erfolgen. Bei Absagen durch den Vortragenden werden wir versuchen, Sie auf einen anderen Termin umzubuchen, sofern Sie hiermit einverstanden sind. Anderenfalls werden bezahlten Gebühren vollständig zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

### **Preise und Zahlungen**

Die Preise für die Seminare und Beratungen gelten lt. der jeweils vereinbarten Regelung. Ein nur teilweiser Besuch des Seminars oder ein vorzeitiger Abbruch bedingt keine Preisminderung. Preise sind ohne Ankündigung änderbar. Für bereits gebuchte Seminare wird eine Preisgültigkeit von 12 Monaten garantiert. Bei Rechnungslegung ist der Betrag innerhalb von 14 Tagen zur Zahlung fällig. Mahngebühren fallen ab vier Wochen nach Rechnungslegung mit € 5 pro Zahlungserinnerung/Mahnung an. Ab 1 Monat nach Rechnungslegung berechnen wir 1% vom Rechnungsbetrag an Verzugszinsen je Arbeitstag.

## **II) OFFENE SEMINARE/BERATUNGSSTUNDEN**

### **Stornierung durch den Anmelder**

Jeder/e Teilnehmer/in ist berechtigt, bis zum Start der Veranstaltung einen/e geeigneten/e Ersatzteilnehmer/in zu nennen. Geeignet ist ein/e Ersatzteilnehmer/in dann, wenn er/sie die erforderlichen Vorkenntnisse aufweist und in die Zielgruppe des Weiterbildungsangebots passt. Bei Abmeldung nach Entrichtung der Anzahlung bzw. innerhalb von 10 Tagen vor Beginn der Ausbildung sind Stornokosten in Höhe von 100% der Teilnahmekosten fällig. Es kann jedoch ein/e geeigneter/e Ersatzteilnehmer/in genannt werden.

### **Absagen durch den Veranstalter**

Vortragende können – vor allem wenn diese erkranken – jederzeit durch andere, gleich qualifizierte, ersetzt werden. Die Weiterbildungsveranstaltung kann aus wichtigen Gründen (zB: aufgrund von Erkrankung des Vortragenden) spätestens bis einen Tag vor Beginn des Weiterbildungsangebots verschoben werden. In diesem Fall wird ein Ersatztermin ehestmöglich genannt.

Das Seminar kann bei zu geringer Teilnehmerzahl spätestens bis eine Woche vor dem Termin abgesagt werden.

### **Preise und Zahlungen**

Mit der Zahlung der Seminarkosten bis zum angegebenen Zeitpunkt auf angeführtes Konto und der Übermittlung folgender Daten: Name, Adresse, Telefon, Email, ist man verbindlich für die Veranstaltung angemeldet. Erfolgt keine oder eine zu geringe Zahlung bzw. kein Zahlungsnachweis, kann der/die Teilnehmer/in die Veranstaltung nicht besuchen und erhält auch keine Teilnahmebescheinigung. Die Zahlungsforderung von Seiten des Anbieters bleibt in diesem Fall dennoch aufrecht. Ist der/die Teilnehmer/in säumig, können Verzugszinsen bis zur Höhe von 13% p.J. verrechnet werden.